

AQ BUCH- UND VERLAGSWESEN

AQA Buchwesen

Buchkunst

Personale Informationsmittel

Klaus KÜPPER

Privatbibliothek

Lateinamerikanische Literatur

AUSSTELLUNGSKATALOG

24-2 ***Buchkunst und lateinamerikanische Literatur*** : eine Begegnung ; Künstlerbücher aus der Sammlung Klaus Küpper ; kleiner Begleiter zur Ausstellung vom 11. Mai bis 23. Juni 2024 in der Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln, Heinrich-Böll-Platz / Bischofsgartenstraße 1 / [Vorwort Klaus Küpper]. - Köln : Küpper, 2024. - [62 S.] ; 21 cm. - [Umschlagtitel]. - ISBN 978-3-9813005-5-0 : kostenfrei
[#9147]

Klaus Küpper¹ ist den Lesern von *IFB* seit 1994, also vor genau drei Jahrzehnten, dank nicht weniger als zehn Rezensionen seiner Bibliographien zur Literatur lateinamerikanischer Länder sowie Portugals bekannt,² die vielfach aus Anlaß der Teilnahme dieser Länder an der Frankfurter Buchmesse erschienen sind. Da diese Bibliographien überwiegend auf Grund von Autopsie der angezeigten Titel erarbeitet wurden, ist bei ihm eine stattliche

¹ Die *GND* <https://d-nb.info/gnd/1057616907> nennt als seine Berufe: Pädagoge, Bibliograf, Verleger und als Lebensdaten 1942-

² Zuerst *Bibliographie der brasilianischen Literatur* : Prosa, Lyrik, Essay und Drama in deutscher Übersetzung / hrsg. von Klaus Küpper in Zsarb. mit Ray-Güde Mertin. - Frankfurt am Main : TFM, Ferrer de Mesquita, 1994. - XVIII, 301 S. ; 21 cm. - ISBN 3-925203-40-0 : DM 68.00 [2477]. - Rez.: *IFB 95-1-021*

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95_0021.html - Zuletzt: *Kinder- und Jugendbücher aus Lateinamerika* : kommentierte Bibliographie der deutschen Übersetzungen / Johanna Klute ; Klaus Küpper. Mit einem Vorw. von Thomas Sträter. Hrsg. vom Archiv für Übersetzte Literatur aus Lateinamerika und der Karibik, Köln. - Köln : Küpper. - 22 cm. - (Bibliographien / Archiv für Übersetzte Literatur aus Lateinamerika und der Karibik ; 3). - ISBN 978-3-9813005-4-3 : EUR 39.00 [#4074]. - Buch. - [2015]. - XXV, 237 S. ; 22 cm. - CD-ROM. Abbildungen der Buchdeckel und Schutzumschläge. - Rez.: *IFB 15-2*
https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz428181899rez-1.pdf

Bibliothek entstanden, von der man sich auf seiner Website einen Eindruck verschaffen kann.³ Unter diesen Titeln gibt es auch zahlreiche Künstlerbücher, aus denen Küpper jetzt 60 Titel für eine Ausstellung in der Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln⁴ ausgewählt hat (die Laufzeit wurde inzwischen bis zum 7. Juli 2024 verlängert). Es handelt sich nicht bloß um illustrierte Ausgaben, sondern auch um typographisch besonders gestaltete Objekte sowie um Bücher in außergewöhnlichen Einbänden. Die ohne erkennbare Kriterien geordneten, durchnummerierten Eintragungen nehmen jeweils eine Seite ein und nennen im Kopf die Namen des Buchgestalters und des Textautors, gefolgt von einer detaillierten Titelbeschreibung unter Angabe der exemplarspezifischen Besonderheiten. Es folgen Informationen zum Inhalt sowie in zwei „Kästen“ solche zum Buchkünstler sowie zum Autor des Textes, in beiden Fällen vielfach als Verweisungen auf andere Eintragungen mit den vollen Informationen zur Person. Bei den Buchkünstlern handelt es sich überwiegend um Deutsche bzw. in Deutschland arbeitende, darunter zahlreiche aus der ehem. DDR. Häufig - nämlich viermal - vertreten ist Eckhard Froeschlin, 1953 in Tettnang in Württemberg geboren, dagegen nur einmal der 1959 in Buenos Aires als Sohn deutscher Eltern, die 1938 vor den Nazis flohen, geborene Ricardo Fuhrmann, der wieder in Deutschland lebt und arbeitet; zwei Bücher stammen von Pablo Pupiro Mercado, geboren 1962 in Nicaragua, der heute in Sigmaringen zu Hause ist und ebenfalls zwei von dem bekannten HAP Grieshaber. Register der Künstler und der Textautoren gibt es leider nicht.

Um auf das in Anm. 3 zitierte Foto des Verfassers zurückzukommen, das ihn vor einer eindrucksvollen Bücherwand zeigt, so kann man ihm nur wünschen, daß er - angesichts seines fortgeschrittenen Alters, das fast dem des Rezensenten entspricht - eine endgültige Heimstatt für seine große Bibliothek finden wird. Die hier vorgestellten Künstlerbücher wären sicher in der Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln willkommen, aber was aus dem großen Rest seiner Bibliothek wird, kann man angesichts des heutigen Zustands des Antiquariatsmarktes nur erahnen. Auch Bibliotheken sind ja inzwischen vielfach froh über jeden Titel, den sie nicht in ihren Bestand aufnehmen.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12645>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12645>

³ <https://www.lateinamerikaarchiv.de/kontakt.html> [2024-06-06; so auch für die weiteren Links].

⁴ <https://museenkoeln.de/kunst-und-museumsbibliothek/default.aspx?s=1323>